

Antrag 1/2010 für die Beiratssitzung am 09.02.2010

Einstimmige gemeinsame EntschlieÙung aller Fraktionen im Beirat Borgfeld

Fusswege in Borgfeld verkehrssicher machen

Der Beirat Borgfeld und der Seniorenvertreter für den Bereich Borgfeld fordert den Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa – als Aufsichtsbehörde für seine Fachbehörde -Amt für Straßen- und Verkehr - auf, bis zum **01. Mai 2010** ein Sanierungskonzept zu erarbeiten und vorzustellen, um die Fußwege in Borgfeld in einen begehbaren und verkehrssicheren Zustand zu versetzen.

Dieses Konzept ist dem Beirat vorzustellen, der dann eine Prioritätenliste für die Umsetzung erstellt.

Begründung:

Mit dem starken Anwachsen der Einwohnerzahl Borgfelds hat sich in den letzten Jahren das Verkehrsaufkommen und damit auch die Zahl der Fußgänger deutlich erhöht. Fußwege werden viel intensiver genutzt als noch vor einigen Jahren, ein Ausweichen der Fußgänger auf die Straßen ist angesichts des deutlich angestiegenen Straßenverkehrs viel schwieriger und gefährlicher geworden. Die Pflege und der Ausbau der Fußwege hat mit dieser Entwicklung nicht Schritt gehalten. Der Zustand der Fußwege in Borgfeld ist an vielen Stellen in einem beklagenswerten Zustand.

Der Beirat Borgfelds hat in Beschlüssen vom 19.02.08 und vom 30.09.08 auf diese Missstände hingewiesen. Der Handlungsbedarf ist seitdem noch deutlich größer geworden.

Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa wird aufgefordert, die Fußwege Borgfelds - im Zentrum Borgfelds beginnend - in einen begehbaren und verkehrssicheren Zustand zu versetzen. Bei der Erneuerung der wassergebundenen Decken fordern wir einen regenresistenten Belag - wie er in den Wallanlagen oder am Lehester Deich verwendet worden ist -, so dass die Wege auch bei Regen benutzbar bleiben.

Dem Antrag wurde in der öffentlichen Beiratssitzung am 09.02.2010 einstimmig zugestimmt.